

Ich bin die Sonne

(07. Oktober 2019, durch Maraya)

Strahlender Aufgang - die Erde schläft. Die ersten Vögel schwingen sich in die Lüfte und singen ihr erstes Loblied an Gott. Ich ergieße mein Licht mit meinen goldenen Strahlen in jeden Winkel. Die Pflanzen, Bäume und Blumen begrüßen mich. Ich fühle die Erde und alles was lebt.

Und da - die ersten Menschen erwachen! Viele sehr gern und ihr erster Blick gilt dem Himmel. Sie danken Gott für den nagelneuen Tag und erbitten göttlichen Segen. Mich begrüßen sie mit einem Lachen im Gesicht. Sie wissen, dass ich alle Lebewesen ohne Unterschied liebe und allen meine goldenen, warmen Strahlen schenke.

Dann gibt es auch welche, die ziehen die Decke über den Kopf und verwünschen den Tag! Auch ihnen schicke ich meine Liebe durch den Spalt im Vorhang. Sie werden sich schon noch besinnen.

*Aber da sind die kranken Menschen. Manche am oder im Körper, andere in der Seele. Das sind meine Sorgenkinder. Ich rufe meine Sonnenkinder und Engel. Diese schicke ich zu diesen Menschen um zu erkennen, wo die Ursache der Krankheit ist, warum die Seele krank ist, was diesen lieben Seelen fehlt? Was können wir tun und der Seele zeigen - **du bist nicht allein**, wir sind da, um zu helfen. Die Sonnenkinder und Engel kommen zurück und wir wissen um die Not dieser Seelen.*

Nun suchen wir Menschen mit einem liebevollen Herzen. Davon gibt es viele, aber Ort, Stunde, Aura, Zeit, alles muss passen. Das dauert manchmal

etwas. Aber sehr oft schaffen wir das. Es gibt ja oft die Schwierigkeit, dass der Kranke durch sein Leid so verzweifelt ist, dass er gar nicht glaubt, dass man ihm helfen kann. Oder dass es jemand gibt - der ihm zur Seite stehen will. So lehnt die Seele erst mal Hilfe ab. Das Ego wird ganz groß und bemerkt dann auch - niemand macht das selbstlos! Was will die Person wirklich und streut so Misstrauen. Meint die überhaupt mich oder eventuell mein Vermögen? Ich - die Sonne allen Lebens - locke solange mit meinem goldenen Licht, schicke die Vögel mit ihrem Gesang in die Lüfte, lasse die Blumen ihren Duft verströmen und siehe da - die Lebensgeister werden wieder wach. Sie öffnen das Fenster und strecken mir ihr Gesicht entgegen. Ich streichle und liebe sie und schicke meine Wärme in ihr Herz. Sehr oft können dann die helfenden Personen ihr gutes Werk an den Menschen vollbringen. Halleluja!

Geht in die Natur, lasst mich in Euer Herz, fühlt mein Streicheln auf der Haut. Fühlt meine Zärtlichkeit! Ich lass nicht nur die Natur wachsen, ich lass in den Herzen die Liebe wachsen, die Liebe zu den Menschen, zu den Tieren, zur Natur - ja und zum Wald. Auch er ist krank. Er braucht Euch und die Liebe. Ebenso Meere, Flüsse, Seen, ja und die Tierwelt, Insekten und unsere geliebten Bienen.

Gebt Euch gegenseitig Liebe und Achtung und ich segne Euch mit meinem Licht. Hütet jede Seele, geht nicht achtlos aneinander vorbei. Schenkt ihnen das Licht und die Liebe, die sie dringend brauchen. Ich unterstütze Euch mit meinem goldenen Schein. Ich lasse die Sonnenstrahlen auf alles fließen -

werdet ihr meine Mitstreiter - liebt auch Ihr ohne Unterschied. Wo Ihr einen Ort besucht - tut es in Liebe, wo Ihr einen Ort verlasst - lasst die Liebe und das Licht da.

Seid Träger des Lichtes und der Liebe. Fühlt in Euch hinein ... Ist das nicht ein wunderbares Gefühl? Das habt ihr - weil Gott in dem Moment seine Liebe in Euch verstärkt. Wir arbeiten Hand in Hand, unser Werkzeug ist die Liebe, das Licht, das Mitgefühl für alles was ist. Demut, Freude, und Dankbarkeit hilft Euch, diesen Weg des Lichtboten zu gehen. Mein goldenes Licht erwärmt das Herz und lässt Euch die Schönheit in allem erkennen. Ihr seid alle im Licht geboren, wandelt im Licht und kehrt dann alle ins Licht zurück,

Der Tag ist vergangen. Ich gehe jetzt auf die andere Seite der Erde. Ich grüße Euch noch einmal mit meinem rot goldenen Licht und wünsche Euch eine gute Nacht voller Erholung und Dank für den vergangenen Tag. Der Mond und die Sterne beschützen Euch am samt blauen Himmel.

Ich wecke Euch morgen früh, egal ob Wolken und Wind Euren Blick verdecken, ich bin da! Meine Energie erreicht Euch, wo immer Ihr auch seid. So erreicht Euch auch die bedingungslose Liebe unseres Schöpfers. Seid auch Ihr bedingungslos bereit, Liebe zu schenken und Liebe anzunehmen.

Das ist ein Weg zum Glück,

Sonnige Grüße , wohlige Wärme, strahlendes Licht

Ich bin Eure lebensspendende Sonne

Alle Rechte an diesem Text sind der Autorin vorbehalten.

*Diese Botschaft darf verbreitet werden unter der Bedingung,
dass nichts ausgelassen, gelöscht oder verändert wird und nur unter
Angabe der Autorin Maraya. (maraya.raphael@gmail.com)*